

Erläuterungen zur Historydatei

In der CL-Software gibt es die Option Historydaten aufzuzeichnen. Diese werden in eine Textdatei geschrieben und können mit dem Programm History CL angezeigt und grafisch dargestellt werden.

Die Historydatei kann man sich auch mit einem Text-Editor anzeigen lassen. Am Ende einer Zeile steht jeweils eine Zahl in eckigen Klammern, diese zeigt welche Quelle die Veränderung des Werts ausgelöst hat.

Dabei gibt es folgende Codes:

1 => Makro-Programm

2 => Hardware-Meldung (ggfs. manuelle Verstellung)

3 => Hardware-Status-Meldung

4 => Zeittabelle

5 => TimeControl (nur c-comatic)

6 => Fensterkontakt (Anweisung TEMPERATURABSENKUNG)

7,8 => externer Zugriff z.B. Webserver, App

9 => Wertedatei

10 => automatische Temperatursteuerung über binäre Schaltaktoren (z.B. Fussbodenheizung)

11-99 => Visualisierung

Beispiele:

31.08.2012/22:27:51;BMWohnen;an;(1);[2] -> Meldung ausgelöst vom Bewegungsmeder

31.08.2012/22:30:00;RTBAD;20.0;[4] -> Thermostat von Zeittabelle eingestellt

31.08.2012/22:53:34;RTSCHLAFEN;15.0;[6] -> Absenkung vom Fensterkontakt

31.08.2012/23:07:59;STEHLAMPEWOHNEN;aus;(0);[1] -> von Makro geschaltet